

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 107 (1981)  
**Heft:** 46

**Rubrik:** Unsere Leser als Mitarbeiter

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# SANDEMAN DER PORTO



Seit 7 Generationen hat  
PORTO SANDEMAN  
sein Geheimnis. Entdecken  
Sie den Geschmack  
von PORTO SANDEMAN.



# SANDEMAN

## Unsere Leser als Mitarbeiter

### Deutsche Gründlichkeit



Photographiert auf einem Parkplatz in Nürnberg.  
*Felix Wolfers, Bern*

### Aus meiner Witztruhe

«Ihr habt keine Ahnung, liebe Freundinnen», sagt Frau Meier beim Teekränzchen, «ihr habt ja wirklich keine Ahnung, wie unsere Tochter in St. Tropez umschwärmt worden ist!»

«Warum?» versetzt eine Dame boshaft, «hat es denn dort so viele Fliegen?»

\*

Ein Oberhasler Ehepaar ist auf Einkaufsbummel in Interlaken. Plötzlich bleibt die Frau vor einem Hutgeschäft wie angewurzelt stehen. «Gugg da, Chrigel», sagt sie ganz aufgeregt zu ihrem Mann, «gugg da, es wettigs scheens Hietli! Aber was häist das dernier cri?» Schlagfertig und geistesgegenwärtig antwortet dieser: «Das häist Scho verchöift!»

Im Klartext für Nicht-Oberhasler: «Schau da, Chrigel, welch hübscher Hut – aber was heisst das dernier cri?» – Chrigel: «Schon verkauft!»  
*Hans Kocher Bern*

### Man darf doch fragen – oder?

Warum wird immer vom «Kind im Manne» geredet und nie vom «Kind in der Frau»?  
*Hans Peter, Binningen*

Warum müssen Geranien dermassen stinken?  
*Hansmax Schaub, Emmenda*

Warum gibt es in der Drogen-, Terror-, Vandalen- und Demoszene nicht bald einmal Szenenwechsel?  
*Erwin Nyfeler, Langendorf*